
FDP Eppstein

EINLADUNG ZUM TRADITIONELLEN HERINGSSESSEN

04.02.2017



„Deutschland vor der Wahl – Eine

Nation lebt von der Substanz“: Prof. Karl-Heinz Paqué, Gastredner des diesjährigen Politischen Aschermittwoch der Freien Demokraten, versucht gar nicht erst, die bevorstehende Bundestagswahl auszublenden. Vielmehr will er beim traditionellen Heringsessen der Freien Demokraten am 1. März zeigen, wie sehr sich die Politik dieser Tage mit scheinbar populären Versprechen bemüht, Stimmen zu sammeln und Wahlsiege zu sichern. Die Eppsteiner Liberalen freuen sich, mit dem prominenten Volkswirt einen hochkarätigen Experten für internationale Wirtschaft aufbieten zu können, der die drohenden Handelskriege mit ihren (falschen) Verheißungen und (drohenden) Negativfolgen, nicht zuletzt für die exportorientierte deutsche Wirtschaft, einzuschätzen vermag. Paqué ist Dekan der wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg und hat einen Lehrstuhl für Internationale Wirtschaft inne. Von 2002 bis 2006 war er Finanzminister des Landes Sachsen-Anhalt. Er ist Mitglied im Bundesvorstand der Freien Demokratischen Partei Deutschlands und stellvertretender Vorsitzender des Vorstands der Friedrich-Naumann-Stiftung für die

Freiheit. Zudem gehörte er den Enquête-Kommissionen des Deutschen Bundestags zur „Globalisierung der Weltwirtschaft“ und zu „Wachstum, Wohlstand, Lebensqualität“ an.

Beim Politischen Aschermittwoch der Eppsteiner Liberalen wird sich zugleich Bettina Stark-Watzinger, Kreisvorsitzende der Freien Demokraten, als FDP-Kandidatin für die Bundestagswahl präsentieren und erläutern, warum die klassische Grundhaltung der Liberalen – weniger staatliche Bevormundung, mehr Vertrauen in Leistungsfähigkeit und Leistungskraft der Bürgerinnen und Bürger – die einzige Alternative für Schwarz-Rote, Schwarz-Grüne oder Rot-Rot-Grüne Sozial- und Sicherheitsverheißungen ist.

Seien Sie herzlich zum traditionellen Heringessen der Freien Demokraten eingeladen: an Aschermittwoch, **1. März, um 19 Uhr im Bürgerhaus in Alt-Eppstein, Rossertstraße 21**. Weil dort nur wenige freie Parkplätze zu erwarten sind, wird empfohlen, auf den nahen Parkplatz am Eppsteiner Bahnhof auszuweichen. Um Anmeldung unter info@fdp-eppstein.de wird gebeten. Und wer keinen Hering mag, muss anderen nicht beim Essen zugucken: Es wird eine Alternative angeboten.

Bärbel Oetken